



UNTER DEM MEER

FAMILIE FLÖZ / THEATER BASEL

Oper nach Motiven aus ›20 000 Meilen unter dem Meer‹ von Jules Verne, mit Musik von Erik Satie und Daniel Ott

Ein Stück von: Fabian Baumgarten, Lei-Lei Bavoil, Anna Kistel, Daniel Ott, Hajo Schüler, Mats Sühoff und Michael Vogel

Premiere 17. November 2023
Theater Basel, Schauspielhaus

Masken-Musiktheater auf hoher See

Mit dem Traum, die Welt zu retten, begibt sich Greta auf ein grosses Schiff. Doch dieses ist längst zu einem Museum verkommen.

Umständlich und nur halbwegs motiviert geht die Besatzung ihrem Alltag nach. Sie kneten Taue, hissen Flaggen, schrubben Decks - dabei scheint es keinen zu kümmern, ob das Schiff noch fährt oder schon lange gestrandet ist.

Mithilfe des Schiffsjungen Thomas macht Greta sich daran, die zementierte Ordnung aufzumischen. Unter der Meeresoberfläche finden die beiden mysteriöse Verbündete. Nach und nach tritt die Crew ab.

Doch was nun?



UNTER DEM MEER

CREDITS

UNTER DEM MEER

ist eine Kooperation von Theater Basel und Familie Flöz

Oper frei nach ›20 000 Meilen unter dem Meer‹ von Jules Verne, mit Musik
von Erik Satie und Daniel Ott

EIN STÜCK VON: Fabian Baumgarten, Lei-Lei Bavoil, Anna Kistel, Daniel
Ott, Hajo Schüler, Mats Sütthoff und Michael Vogel

INSZENIERUNG, MASKEN: Hajo Schüler

BÜHNE: Simeon Meier

KOSTÜME: Mascha Schubert

KOMPOSITION: Daniel Ott

LICHTDESIGN: Mario Bubic

DRAMATURGIE: Meret Kündig

SPIEL: Fabian Baumgarten, Lei-Lei Bavoil, Anna Kistel, Mats Sütthoff,
Michael Vogel

SOPRAN: Natalia Sanchez

MEZZOSOPRAN: Clara Rueff

COUNTERTENOR: Daan van der Schaft, Julian Schmidlin

SAXOPHON: Alejandro Oliván López, Luis Homedes Lopez, Miguel
Fernández, Marcus Weiss, Remo Schnyder, Philippe Körper

PERCUSSION: Alexandre Ferreira Silva, Mikolaj Rykowski

E-GITARRE: Mauricio Grandinetti, Chris Moy

ASSISTENZ REGIE BERLIN: Katrin Kats, Jelle de Wit

ASSISTENZ REGIE BASEL: Ulrike Jühe

ASSISTENZ KOSTÜM: Marion Czyzykowski

COACH MASKENSPIEL: Björn Leese

INSPIZIENZ: David Böse

PRODUKTIONSLEITUNG: Anna Crespo Palomar

In Kooperation mit der Hochschule für Musik, Klassik FHNW

Mit freundlicher Unterstützung durch Novartis



UNTER DEM MEER

PRODUKTION

Ohne ein einziges gesprochenes Wort erschafft Familie Flöz ein maritimes Traum-Universum und bevölkert es mit hochgradig unbedarften, aber liebenswerten Figuren.

Inspiriert von Jules Vernes „20 000 Meilen unter dem Meer“ spinnt sie eine absurd-komische Geschichte über einen Generationenkonflikt.

Der alternden Schiffsmannschaft ist der Abenteuergeist von Vernes Romanhelden mit den Jahren abhanden gekommen, man dreht sich im Kreis und verheddert sich in Nebensächlichkeiten.

Doch die Zeit drängt, und alle sitzen im gleichen Boot!

Durch die Vorstellungskraft der Zuschauer:innen werden die Masken der Figuren lebendig - die Erzählung entsteht so als gemeinsame Schöpfung von Spielenden und Publikum.

Mit Erik Satie steht ein ebenso kauziger wie visionärer Komponist im musikalischen Zentrum des Stücks. Seine in der Hochblüte der Stummfilmzeit entstandene Musik steht in enger innerer Verwandtschaft mit der Theaterkunst von Familie Flöz.

Mit seinen Arrangements und den kompositorischen Ergänzungen begegnet Daniel Ott den ausgewählten Werken mit einer zeitgenössischen Musiksprache.

Die musikalische Klangwelt wird zum inneren Monolog der stummen Figuren, zu ihren Träumen, Ängsten und Sehnsüchten.

VORSTELLUNGEN 2023/24

**Im THEATER BASEL 18/19/22 NOV 2023
3/4/9/10/18/19/20/26/28 DEZ 2023 19/22 JAN 2024**



UNTER DEM MEER

DANIEL OTT

ARRANGEMENTS UND KOMPOSITION

Geboren 1960 in Grub/Appenzell.

Komponist, Pianist, Theaterschaffender, Autor landschaftsbezogener Werke. Klavierstudium, Aufbau freier Theatergruppen, Straßentheater mit Wagenbühne und Pferden, Theaterstudien in Paris und London. Kompositionsstudium bei Nicolaus A. Huber und Klaus Huber.

Vor allem und das seit 25 Jahren: Arbeit als Komponist, Pianist, Innovator im Bereich Neues Musiktheater, interdisziplinär und situationsbezogen. Gründung des Festivals „neue musik rümlingen“. Zehn Jahre Lehrauftrag für Experimentelle Musik in Berlin.

Musiktheater u.a. für die Staatsoper Stuttgart, das Theater Bielefeld, für die Donaueschinger Musiktage und die Wittener Tage für Neue Kammermusik. Situationsbezogene Arbeiten für die Expo Hannover (Musik zum Schweizer Pavillon von Peter Zumthor), für das Museum für Moderne Kunst MMK Frankfurt am Main, das Festival Alpentöne/Altdorf und den Wasserturm Berlin/Prenzlauer Berg.

Landschaftskompositionen für den Hafen Sassnitz/Rügen, den Wallfahrtsort Heiligkreuz/Entlebuch, die Neisse zwischen Görlitz und Zgorzelec, den Rheinhafen Basel, die Elbe bei Hitzacker und die Ruhr bei Witten.

Seit 2005 Professor für Komposition und Experimentelles Musiktheater an der Universität der Künste Berlin, seit 2015 Mitglied der Akademie der Künste Berlin.

Ab 2016 gemeinsam mit Manos Tsangaris künstlerische Leitung der Münchener Biennale – Festival für neues Musiktheater.

HAJO SCHÜLER

INSZENIERUNG UND MASKEN

Geboren in Hammelburg, Deutschland. Ausbildung an der Folkwang Universität der Künste in Essen.

Hajo arbeitete als Darsteller, Choreograph und Regisseur in verschiedenen Häusern: u.a. Teatro dell'Opera di Roma, Theater und Philharmonie Essen, Deutsches Schauspielhaus Hamburg, Burgtheater Wien, Schillertheater NRW, Oper Frankfurt, Centro Cultural Recoleta Buenos Aires, Ballhaus Ost Berlin.

Seine Lehrtätigkeit umfasst u.a. Universität der Künste Berlin, Folkwang Universität der Künste Essen, Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart, Otto-Falckenberg-Schule München. Seit 1996 leitet er außerdem zahlreiche Seminare zum Thema „Maske“ und „Spiel“. Initiator, Mitbegründer und künstlerischer Leiter von Familie Flöz.



UNTER DEM MEER

FAMILIE FLÖZ

Familie Flöz ist ein internationale Theatercompany mit Sitz in Berlin. Hervorgegangen aus der Folkwang-Universität der Künste in Essen, steht sie heute für die Neuentdeckung des Theaters mit Masken.

Im Namen dieser sich ständig wandelnden Truppe - übernommen aus dem Titel des ersten gemeinsamen Stückes „Familie Flöz kommt Über Tage“ - verbirgt sich auch ein Selbstverständnis. „Flöz“ bezeichnet im Jargon des Bergbaus die Bodenschichten in denen wertvolle Rohstoffe eingelagert sind. In einem kollektiven Schaffensprozess entstehen für jede Produktion in einem Wechselspiel von Improvisation, Maske und Autorensarbeit archetypische Figuren.

Für diese Charaktere entwickelte die Company bis heute 15 abendfüllende Stücke, die sich oft keinem üblichen Genre zuordnen lassen, jedoch immer über Sprachgrenzen hinweg verständlich sind.

„Wir glauben, dass Masken eine ebenso universale wie geniale Erfindung des Menschen und untrennbar mit dem Theater und unser Suche nach uns selbst verbunden sind.“

Wir glauben dass Lachen es dem Publikum ermöglicht, sich zu öffnen, verletzlich zu werden und dadurch eine grosse Bandbreite von Emotionen zu erleben.

Wir glauben auch, dass das Scheitern im Leben die heimliche Hauptrolle spielt. Deshalb versuchen wir, dem Scheitern in unserer Arbeit einen wichtigen Platz einzuräumen. Dies gilt für die Geschichten die wir erzählen und für die Art und Weise, wie wir Theater spielen möchten.“

„Die grossartige Familie Flöz bebildert nicht aktuelle politische Probleme; viel eher ist dies ein Urtheater, das die Kämpfe des Lebens durchspielt – und zwar so, wie es Jonathan Franzen kürzlich über seine eigene Kunst, die Literatur, gesagt hat: Ihr Zweck bestehe nicht darin, ein Problem zu lösen, sondern es zu erkennen, es vollständig zu bewohnen, etwas Schönes daraus zu machen und eine Verbindung herzustellen zwischen dir und allen anderen, die jemals darunter gelitten haben.“ Peter Kümmel, DIE ZEIT

FOTO

Credit Ingo Höhn / Theater Basel



FOTO

Credit Ingo Höhn / Theater Basel



FOTO

Credit Ingo Höhn / Theater Basel



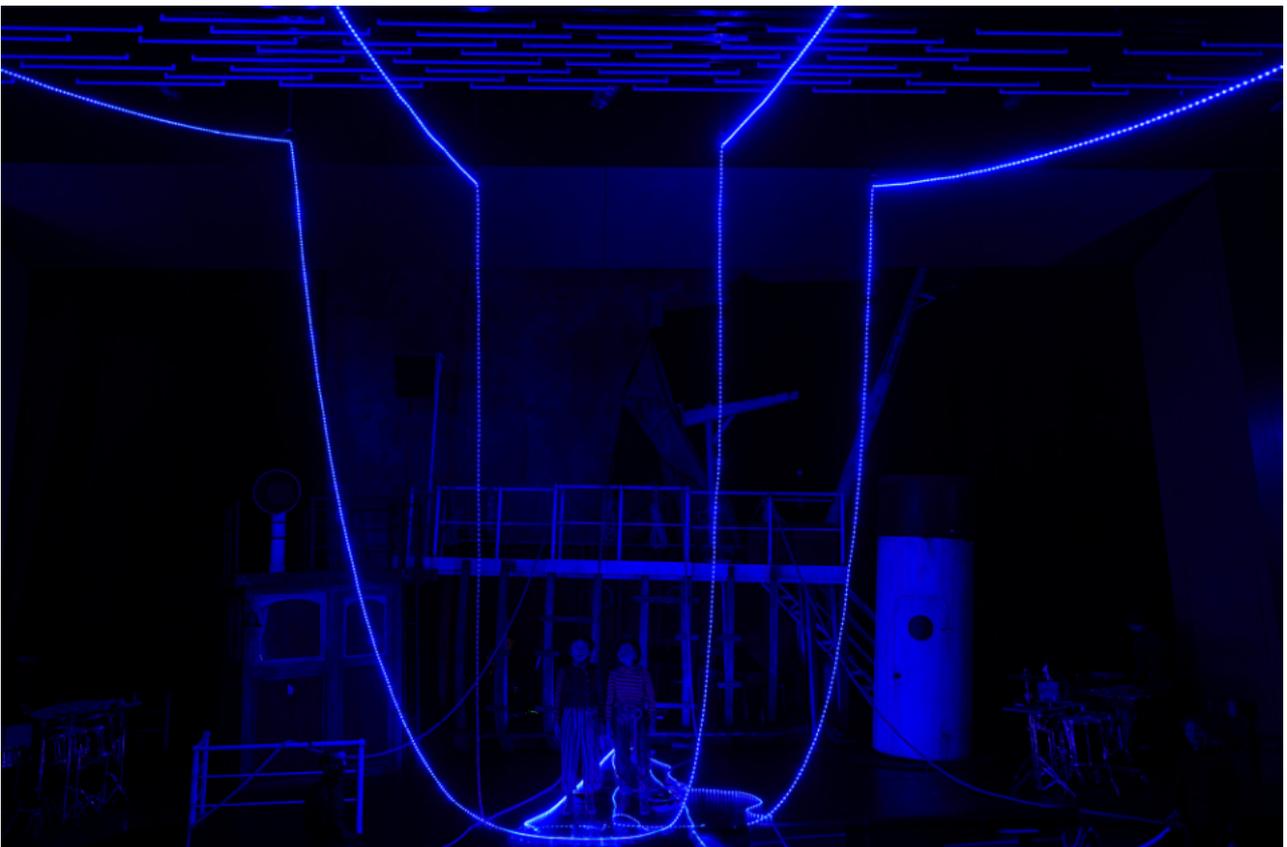
FOTO

Credit Ingo Höhn / Theater Basel



FOTO

Credit Ingo Höhn / Theater Basel





UNTER DEM MEER

VIDEO

> *Video Trailer*

> *Video full version*
(Pw: eriksatie)

KONTAKT

THEATER BASEL

Anna Crespo Palomar, Produktionsleitung

+41 61 295 15 81

a.crespo@theater-basel.ch

FAMILIE FLÖZ

Gianni Bettucci, Booking

+49 30 911 475 85

bettucci@floeze.net

Hajo Schüler, Künstlerische Leitung

+49 172 90 240 33

hajo@floeze.net